

Saarbrücken im Rahmen der strategischen Kulturarbeit der Regionalentwicklung.

„Die Natur spricht viele Sprachen. Wenn wir Wissen darüber erhalten und genauer hinschauen, öffnet sie uns die Augen für neue Visionen, Lebensräume im Einklang mit ihr zu gestalten. Die Offenbarungen der Gesetzmäßigkeiten der Natur liefern uns sozusagen die Bausteine zu einer harmonischen Koexistenz zwischen ihr und der menschlichen Kultur. Unsere Fokussierung auf Fakten, Statistiken, Zahlen verengt zuweilen den Blick. Es braucht daneben eine neue Form des Erzählens und der Auseinandersetzung. Wer den tieferen Sinn der Biosphärenreservate verstehen will, muss Empathie für unseren Lebensraum Erde entwickeln und diese erwacht, wenn Menschen die Sprache der Natur übersetzen und nachempfinden können. So entstand die Idee, eine Zukunftsvision dieser Erde aus dem Biosphärenreservat Bliesgau mit der Sprache der Natur und ihren Symbolen herzuleiten und so zu vermitteln, dass sie für möglichst viele Menschen erkennbar und erfahrbar wird“, erläutern der Autor Peter Michael Lupp und die Gestalterin Elke Birkelbach.

„Diese Publikation und die begleitende Bildungsoffensive verstehen sich als Experiment zur Verbreitung von sinnstiftenden sowie ökologisch, wirtschaftlich und ethisch tragfähigen Lebensformen im Biosphärenreservat Bliesgau im Rahmen von kultureller Bildung für nachhaltige Entwicklung. Wir möchten eine neue Verständigungsebene schaffen, die Natur in ihrer ganzheitlichen Vielfalt neu zu entdecken, bewusst wahrzunehmen, zu erkennen, dass wir ein Teil von ihr sind und dass wir unser Handeln für die Zukunft durch dieses Wissen verbessern können. Darin liegt ein Schwerpunkt des Forschungsauftrages der UNESCO für das Biosphärenreservat Bliesgau“, erläutern Vorstandsvorsteher Landrat Dr. Theophil Gallo und Regionalverbandsdirektor Peter Gillo als Herausgeber dieser reich bebilderten Publikation.

Bezugsquellen: Format 28 x 28 cm, Hardcover, gebunden, 72 Seiten in deutscher Sprache, ISBN 978-3-947148-02-8, Preis [Schutzgebühr] 9,95 Euro, zzgl. Versandkosten: Tourist Info Saarbrücker Schloss, Tel. 0681/506-6006, touristinfo@rvsbr.de

Saarpfalz-Touristik (nur bei Abholung, kein Versand), Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel. 06841/104-7174, touristik@saarpfalz-kreis.de

FEUERWEHRNACHRICHTEN

eurodata unterstützt die Digitalisierung der Kleinblittersdorfer Feuerwehr Leistungsstarke Tablets für das Projekt „Digitalisierung Einsatzführung“



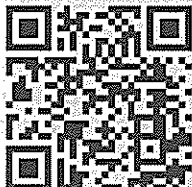
Saarbrücken, 22. September 2021 – Mit einer Spende in Höhe von 5.000 € unterstützt das Saarbrücker Softwareunternehmen eurodata die Digitalisierungsinitiative der Freiwilligen Feuerwehr Kleinblittersdorf. Ziel ist es, die Feuerwehr mit Tablets für die Nutzung digitaler Einsatzunterlagen, beispielsweise Rettungsdatenblättern für Fahrzeuge, auszustatten, damit sie noch

schneller und gezielter helfen kann.

Bei der Rettung von Menschenleben zählt jede Sekunde. Umso wichtiger ist es, dass die Retter den bestmöglichen Informationsstand haben, wenn sie am Einsatzort eintreffen. Hier kann der digitale Zugriff auf aktuelle Rettungsdatenblätter von entscheidender Bedeutung sein. Verunfallt beispielsweise ein Elektroauto, muss bei der Rettung der Insassen anders vorgegangen werden als bei Autos mit Verbrennermotor. Auch im Falle eines Elektrofahrzeugbrandes muss die Feuerwehr anders agieren als üblich. Um aktuell informiert zu sein und in solchen Situationen richtig handeln zu können, erweitert die Freiwillige Feuerwehr Kleinblittersdorf jetzt ihren Handlungsspielraum und führt Tablets ein. Darauf werden alle wichtigen Informationen jederzeit digital zur Verfügung stehen. Ergänzend dazu werden die Feuerwehrmänner und -frauen im richtigen Umgang mit den Tablets und digitalen Informationen geschult. Oberbrandmeister Markus Gola: „Wir freuen uns, dass wir dank der finanziellen Unterstützung diesen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung unserer Einsatzführung machen können. Das erleichtert uns zukünftig die Vorbereitung auf bestimmte Situationen, etwa Unwettereinsätze oder Verkehrsunfälle. Zum anderen hilft uns die GPS-Navigation sicherlich im ein oder anderen Fall, schneller vor Ort zu sein.“ Auch eurodata freut sich, das Digitalisierungsprojekt unterstützen zu können. Dr. Dirk Goldner, Vorstand der eurodata AG: „Genau diese Projekte sind es, die im Alltag die Mehrwerte digitaler Technologien verdeutlichen – anschaulich und konkret. Umso mehr freue ich mich, dass wir von dieser Initiative erfahren haben und mit unserer Spende dazu beitragen können, dass die Kleinblittersdorfer Feuerwehr auf dem neusten Stand ist und jetzt noch besser retten, löschen, bergen und schützen kann.“ Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Kleinblittersdorf bedankt sich bei der eurodata AG, Saarbrücken, für die großzügige Spende. Sie ermöglicht im Einsatzgeschehen einen großen Schritt in Richtung Digitalisierung und somit auch Informationsfindung vor Ort.

Für Ihre Sicherheit: Ihre Freiwillige Feuerwehr Kleinblittersdorf
Markus Dincher, Pressesprecher

Quelle: eurodata AG, Foto: eurodata AG

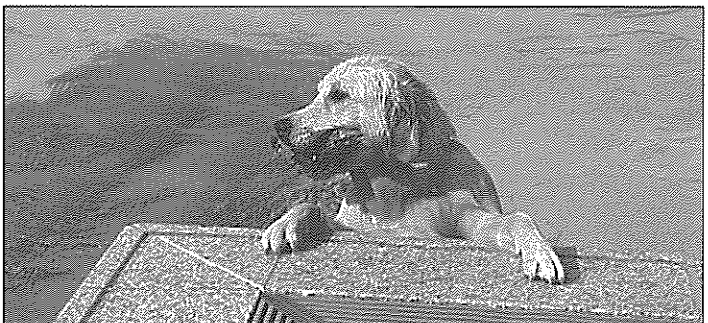


Weitere Informationen rund um Ihre Freiwillige Feuerwehr Kleinblittersdorf finden Sie auf Facebook und auf unserer neuen Internetseite unter <https://feuerwehr-kleinblittersdorf.de/>. Diese Seite ist auch für Smartphones eingerichtet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

FREIBADNACHRICHTEN

Förderverein Freibad Kleinblittersdorf e. V. Hundeschwimmen im Freibad Kleinblittersdorf

Das fünfte Hundeschwimmen im Kleinblittersdorfer Freibad war ein voller Erfolg. Bei - Gott sei Dank - gutem Wetter hatten sich insgesamt 207 Besucher mit 127 Hunden trotz der Coronaregeln nicht davon abhalten lassen, ins Bad zu kommen. Es war schön zu sehen, wie sehr sich die Vierbeiner (und mit ihnen natürlich die Zweibeiner) freuten, dass das Bad jetzt ihnen gehörte.



Streit gab es keinen, im Gegenteil, einige tierische Freund-